

Reisacher legt Grundstein für neues Autohaus in Augsburg

Autohaus Riesacher

In der Ammanstraße 1 in Augsburg-Lechhausen entsteht derzeit der neue BMW und MINI Standort des Memminger Unternehmens Reisacher. Anfang Dezember sind die ersten Bagger auf dem 36.000 Quadratmeter großen Grundstück angerollt. Am Freitag, den 3. Mai, wurde nun die Grundsteinlegung gefeiert.

„Bereits seit vielen Jahren steht unser Unternehmen für zukunftsorientiertes Denken, die Nutzung regenerativer Energien und vor allem nachhaltiges Handeln. Ich freue mich besonders, gemeinsam mit Ihnen heute den Grundstein für unser zukünftiges kundenori-

entiertes und innovatives Autohaus zu legen“, sagte Peter Reisacher, Inhaber der Reisacher Gruppe.

Nachhaltigkeit und Digitalisierung im Fokus

Der Neubau wird auch weitere Maßstäbe in den Bereichen Nachhaltigkeit und Digitalisierung setzen. Im neuen Autohaus werde nicht nur ressourcenschonend mithilfe von Fernwärme, Geothermie und Betonkernaktivierung geheizt und gekühlt, sondern auch mit einer Photovoltaikanlage eigener Strom produziert und über intelligente Energiespeicher bedarfsorientiert verwendet.

Erstmals wird es eine teilautomatisierte Fahrzeugaufbereitung geben. „Zusätzlich zur Effizienzsteigerung können wir die Werkstattmonteure und Mitarbeiter des Teilevertriebs durch die Automatisierung der Radlogistik und -montage bei einer der körperlich anstrengendsten Tätigkeiten im Tagesgeschäft entlasten“, ist Peter Reisacher überzeugt. So wird Reisacher am neuen Standort in Augsburg zunächst rund 110 Mitarbeiter beschäftigen. Das neue Autohaus ist zudem für bis zu 150 Mitarbeiter ausgelegt und kann so in Zukunft weitere Arbeitsplätze in der Region schaffen.

Bedeutung für den Wirtschaftsstandort Augsburg

„Die Erfolgsgeschichte des Autohauses Reisacher wird mit der heutigen Grundsteinlegung um ein grundlegendes Kapitel bereichert: Mit der Fertigstellung der Baumaßnahmen wird den Reisacher-Kunden hier in Augsburg das größte Angebot an BMW, MINI, BMW Motorrad und ALPINA Fahrzeugen in Augsburg und Schwaben geboten. Das Familienunternehmen Reisacher trägt somit zur Weiterentwicklung des Wirtschaftsstandortes Augsburg bei. Vielen Dank dafür!“, begrüßte Eva Weber, Zweite Bürgermeisterin der Stadt Augsburg, die rund 50 Gäste.

Größte Investition der Firmengeschichte

Wenn der Neubau Mitte 2020 fertiggestellt ist, wird Reisacher seine bisherigen Standorte in der Stätzlinger Straße und der Bergiusstraße auflösen und in Lechhausen zusammenführen. Die Niederlassung am Plärrer ist bereits geschlossen. Reisacher will sich damit für die Zukunft rüsten. Es ist die größte Investition der Firmengeschichte.

QUELLE: B4B WIRTSCHAFTSLEBEN SCHWABEN



v.l.n.r.: Dusan Plevnik (Geschäftsleiter Reisacher Augsburg), Peter Reisacher (Inhaber und Geschäftsführer), Eva Weber (zweite Bürgermeisterin Stadt Augsburg).

FOTO: ANGELINA MÄRKL/B4B WIRTSCHAFTSLEBEN SCHWABEN